

## **Festansprache zur Konfirmation 2020-09-20**

---

---

**Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus...**

Wir bitten in der Stille...

*Dein Wort, Herr Jesus, gilt, gilt jedem.*

*Lass uns an deinem Wort nicht vorbeihören. Amen.*

---

---

Werte Konfirmanden und Konfirmandinnen, liebe Eltern, Großeltern, Paten und Angehörige, werte Gemeinde,

*Fake news* sind in den letzten Jahren wieder in aller Munde. Fake news zu Deutsch: bewusste Falschmeldungen. Freilich der Sache nach gibt es die schon immer. Im 19. Jahrhundert wanderten z.B. viele Deutsche nach Amerika aus, in der Meinung, dort wäre das gelobte Land.

In den 20iger Jahren des letzten Jahrhunderts zog es viele vor allem junge Leute ins Ruhrgebiet, weil das Gerücht umging, dort läge das Geld nur so auf der Straße.

*Fake news* sind in unsere Tage wieder brandaktuell. Immer wieder fallen ältere Leute auf den Oma-Enkel-Trick her ein und verlieren bis zu fünfstelligen Beträge.

Fake heißt eigentlich übersetzt schlicht: *Fälschung*.

*Von Picasso, dem großen Vertreter der modernen Malerei wird folgende kleine Anekdote erzählt: Er wurde einst gefragt, wer seiner Meinung nach das größte Talent unter den Malern gewesen sei. Lächelnd antwortete der Meister: Peter Paul Rubens; denn dieser hat in seinem Le-*

ben etwas 600 Gemälde gemalt, von denen heute noch 2.700 erhalten sind.

Fälschungen wo man hinschaut. Gehen Sie, geht einmal auf einen Polenmarkt. Lauter „Markenartikel“ werden einem dort angeboten. So wird beteuert. Super günstig. Aber es sind alles Imitate, billiger Plunder.- Aber die Aussicht auf ein Schnäppchen ließ die Vorsicht außer Acht.

Und das Internet tut dazu noch ein Übriges. Alles wird einem dort zum Kauf angeboten, günstige Originalprodukte, so wirbt man, zu einem supergünstigen Preis. Freilich: Oft lässt die Enttäuschung nicht lange auf sich warten. -und die (zu) späte Einsicht: Das Original, das Echte wäre besser gewesen, auch wenn es teurer ist.

Liebe Konfirmanden, liebe Festgemeinde, zwar verunsichert und verärgert uns Mogelpackungen, Imitate und Fake news. Doch das Verrückte ist: Wir machen allermeist genau das Gleiche. Fast jeden Tag.

Wir verpacken uns schön! Natürlich nicht mit Plastik oder Geschenkpapier. Aber mit unterschiedlichsten anderen Sachen: Mit Klamotten, mit Schminke, mit Dingen, die uns wertvoll erscheinen wie z. B. einem Smartphone. Es spricht gar nichts dagegen sich gut und chic anzuziehen. Aber bitte, auch wenn der Volksmund sagt. *Kleider machen Leute!* Meine Klamotten machen mich als Person doch nicht wertvoller. Sollte jemand von uns wirklich der Meinung sein: Ich verdiene mehr Respekt, weil ich eine echte, eine Originaljacke oder Marken-Schuhe trage.

Frag dich doch einmal ehrlich: Wer bin ich eigentlich wirklich – ohne alle Statussymbole und Äußerlichkeiten.

Wer bin ich, *wenn ich nackt und ohne alles unter der Dusche stehe?*

Ich bin überzeugt: Wenn du unbekleidet nicht genau die gleiche Person bist wie angezogen, wenn du dich mit Klamotten und neustem Smartphone anders fühlst als ohne – dann könnte es sein, dass du nach außen, vor anderen eher fake bist, nicht echt, kein Original.

Wer weiß, was er wert ist, was er wert ist, braucht das alles nicht. Wisst ihr es noch, liebe junge Leute? Mehrmals habe ich versucht es euch ins Herz zu legen.

Wissen Sie es noch, liebe Erwachsene? Was bin *ich...*, ich, so wie ich bin, wert? Wonach bemisst sich letztendlich, eigentlich, unverlierbar mein Wert??

Ich darf es wiederholen:

1) *Vergiss es nie, dass du lebst, war keine eigene Idee und dass du atmest kein Entschluss von dir. Vergiss es nie, dass du lebst, war eines anderen Idee und dass du atmest sein Geschenk an dich.* Jeder Mensch, jeder ist wertvoll, weil er ein Gedanke Gottes ist. Ein Original. Made by God. Das ist eine Tatsache und kein Fake.

2) Und weiter: Mein Wert steigert sich ins unermessliche, weil Jesus auch für mich sein Leben gelassen hat. Die Botschaft gilt ganz persönlich: ***Also hat Gott die Welt, auch mich winzigen Teil dieser Welt, geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben nicht verloren gehen, sondern Leben aus Gott haben,*** wirkliches, in Ordnung gebrachtes, behütetes, begleitetes, gesegnetes Leben, das über die paar Jahrzehnte

auf dieser Erde hinüberreichen in Gottes Ewigkeit. – Auch diese gewiss atemberaubende Nachricht ist kein Fake Gottes, sondern gedeckt durch Jesu Kommen in unsere Welt, sein Leiden und Sterben für uns und seine Auferstehung.

Und 3) Bei meiner Taufe wurde diese weltumspannende Liebe Gottes mir ganz persönlich zugesprochen: *Du bist mein Kind*. Unübertroffen schön hat der Prophet Jesaja die Liebeserklärung Gottes so in Worte gefasst: ***Fürchte dich nicht. Ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein.***

Liebe Konfirmanden!

In einer Welt, in der man ständig auf der Hut sein muss, um nicht irgendwelchen Fake News auf den Leim zu gehen, gibt es einen, auf den absoluter Verlass ist. Es ist Jesus: Er treibt kein falsches Spiel mit uns. Alle Gottesdienste die ihr besuchen musstet / durftet, waren eigentlich Einladungen und Begegnungspunkte mit diesem wunderbaren Herrn.

In eurer Konfirmandenbibel stehen keine Geschichten, keine erdachten Produkte menschlicher Gehirne, sondern steht die Liebeserklärung Gottes auch an uns Menschen des 21. Jahrhunderts. Wer darauf eingeht, der findet den treuesten Begleiter für sein ganzes Leben.

In unserem Unterricht, in all den Themen, die wir behandelt haben, habe ich euch gewiss keine Fake-News aufgetischt, sondern Tragfähiges, Haltbietendes, Verlässliches für ein ganzes Leben.

Auf Jesus ist unbedingter Verlass. Es gibt keinen größeren Beweis der Liebe, als wenn eins sogar bereit ist, sein Leben für einen anderen zu lassen. Jesus hat es getan. Sein Kreuz wird zum großen Pluszeichen für jeden, der ihn in sein Leben hineinlässt, für jede, die vertrauensvoll den Weg mit ihm gehen möchte.

Freilich - das ist jetzt die entscheidende Frage. Die entscheidende Frage ist nicht: Gibt es Gott oder gibt es ihn nicht? Auch nicht: Wie ist es möglich, dass Jesu Tat am Kreuz auch mir gilt? Schon gar nicht: Ob die Bibel wirklich Gottes Wort ist?

Die entscheidende Frage ist: Bin ich ein „Fake“? Bitte, die Konfirmationskleidung sagt hier gar nichts aus. Auch der Wert der Konfirmationsgeschenke beantwortet diese Frage nicht. Der perfekt ausgerichtete Konfirmationstag heute ist (Entschuldigung liebe Eltern) trotz nicht geringer finanzieller Auslagen nur äußere Deko.

Gott sieht nicht auf irgendeine Äußerlichkeit. Er sieht das Herz an. Er blickt durch. Durch 13 Monate, mancher hat es vielleicht gar nicht gemerkt, hat er dir seine Liebe, seine Hilfe, sein Mitgehen, seine Vergebung... angeboten. Und jetzt wartet er auf deine Antwort.

Das Konfirmationsversprechen ist nachher –zumal als einer oder eine unter dreizehn- schnell gesprochen:

*Ja, ich will unter Jesus Christus leben, im Glauben an ihn wachsen und als evang.-luth. Christ in seiner Gemeinde bleiben.*

Gott sieht gespannt, erwartungsvoll, voll brennender Liebe hinter deine Worte. Er sieht voller Liebe dein Herz an. Er sieht unser aller Herz an und fragt einen jeden: *Wie gehst du mit meinem Angebot um?*

Gott schaut das Herz an. Er schaut – Originalton Heilige Schrift: ***Ob eins klug sei und nach ihm fragt.*** Also nicht Kleidung, nicht das neuste Smartphone, nicht die Konfirmandenuhr, nicht das eigene Haus, das teure Auto, der Urlaub, nicht die höhere Stufe auf der Karriereleiter ist entscheidend. *Wir Menschen sehen, was vor Augen ist: Gott aber sieht das Herz an.* Er schaut, ob seine Liebe in unserem Leben Kreise ziehen kann, ob er eine, besser ***die*** Rolle in unserem Leben spielen darf.

Darf ich euch, werte Konfirmanden, zuletzt an das Wachsfigurenkabinett der Madame Tussaud erinnern. Täuschend echt sehen die dort ausgestellten Berühmtheiten aller Zeiten aus. Aber sie sind allesamt nur aus Wachs ohne Leben. Fake – Täuschung. Bin ich, bist Du, sind Sie echt?

Jesus verdanken wir unser Leben und jedem neuen Tag. Er spricht uns seine Liebe persönlich zu. Er hat uns als Originale mit seinem großen Pluszeichen signiert.

Gib ihm deine vertrauensvolle Antwort jeden Tag neu. Jesus täuscht, enttäuscht niemals.

Amen.

Und der Friede Gottes...